



Aussetzen ...

SANtricity commands

NetApp
March 22, 2024

Inhalt

- Aussetzen ... 1
 - Unterbrechen Sie die asynchrone Spiegelgruppe 1
 - Unterbrechen Sie den SSD-Cache 2
 - Unterbrechen Sie die synchrone Spiegelung 3

Aussetzen ...

Unterbrechen Sie die asynchrone Spiegelgruppe

Der `suspend asyncMirrorGroup` Befehl unterbricht die Synchronisation der Daten auf allen gespiegelten Paaren auf der Ebene der asynchronen Spiegelgruppe.

Unterstützte Arrays

Dieser Befehl gilt für jedes einzelne Storage-Array, einschließlich E2700, E5600, E2800, E5700, EF600- und EF300-Arrays, sofern alle SMcli-Pakete installiert sind

Rollen

Um diesen Befehl für ein E2800, E5700, EF600 oder EF300 Storage-Array auszuführen, muss die Storage-Administratorrolle vorhanden sein.

Kontext

Das `suspend` Durch Befehl können Performance-Beeinträchtigungen der Host-Applikation reduziert werden, die auftreten können, während geänderte Daten des lokalen Storage-Arrays in das Remote Storage Array kopiert werden.

Syntax

```
suspend asyncMirrorGroup [asyncMirrorGroupName]
```

Parameter

| Parameter | Beschreibung |
|------------------|--|
| asyncMirrorGroup | Der Name der asynchronen Spiegelgruppe, für die die Synchronisierung der Daten unterbrochen werden soll. Schließen Sie den Namen der asynchronen Spiegelgruppe in eckige Klammern ([]). Wenn der Name der asynchronen Spiegelgruppe Sonderzeichen oder Ziffern hat, müssen Sie den Namen der asynchronen Spiegelgruppe in doppelten Anführungszeichen („ ") in eckigen Klammern setzen. |

Hinweise

Wenn sich eine asynchrone Spiegelgruppe in einem ausgehängten Zustand befindet, wird nicht versucht, Daten von den primären Volumes in die sekundären Volumes der gespiegelten Paare zu kopieren. Alle Schreibvorgänge auf der primären Seite der asynchronen Spiegelgruppe werden dauerhaft in ihren verbundenen Spiegelarchiv-Volumes protokolliert. Nachdem die asynchrone Spiegelgruppe wieder aufgenommen wurde, werden nur die geänderten Bereiche der primären Volumes auf die sekundären Volumes geschrieben.

Minimale Firmware-Stufe

7.84

11.80 bietet Unterstützung für EF600 und EF300 Arrays

Unterbrechen Sie den SSD-Cache

Der `suspend ssdCache` Befehl stoppt das Caching für alle Volumes, die den SSD-Cache verwenden, vorübergehend.

Unterstützte Arrays

Dieser Befehl gilt für jedes einzelne Storage-Array, einschließlich E2700, E5600, E2800, E5700, EF600- und EF300-Arrays, sofern alle SMcli-Pakete installiert sind

Rollen

Sie müssen über die Rolle Support Admin verfügen, um diesen Befehl für ein E2800, E5700, EF600 oder EF300 Storage-Array ausführen zu können.

Kontext

Während das Caching angehalten wird, werden Lesevorgänge auf dem Host über die Basis-Volumes anstatt über den SSD Cache ausgeführt.

Syntax

```
suspend ssdCache [ssdCacheName]
```

Parameter

| Parameter | Beschreibung |
|-----------------------|---|
| <code>ssdCache</code> | Der Name des SSD-Caches, den Sie aussetzen möchten. Schließen Sie den SSD-Cache-Namen in eckige Klammern ([]). Wenn der SSD-Cache-Name Sonderzeichen oder Ziffern hat, müssen Sie den SSD-Cache-Namen in doppelte Anführungszeichen („“) in eckigen Klammern setzen. |

Hinweise

Um das Caching neu zu starten, verwenden Sie den `resume ssdCache` Befehl.

Minimale Firmware-Stufe

7.84

Unterbrechen Sie die synchrone Spiegelung

Der `suspend syncMirror primaries` Befehl unterbricht einen synchronen Spiegelungsvorgang.

Unterstützte Arrays

Dieser Befehl gilt für alle einzelnen Storage-Arrays, einschließlich E2700, E5600, E2800 und E5700 Arrays. Solange alle SMcli-Pakete installiert sind.

Rollen

Um diesen Befehl für ein E2800 oder E5700 Storage-Array auszuführen, müssen Sie über die Rolle „Storage-Administrator“ verfügen.

Kontext



In früheren Versionen dieses Befehls war die Feature-ID `remoteMirror`. Diese Feature-ID ist nicht mehr gültig und wird durch `syncMirror` ersetzt.

Syntax

```
suspend syncMirror (primary [primaryVolumeName]
primaries [primaryVolumeName1 ... primaryVolumeNameN]
[writeConsistency=(TRUE | FALSE)])
```

Parameter

| Parameter | Beschreibung |
|----------------------|--|
| <code>primary</code> | Der Name des primären Volume, für das der Vorgang unterbrochen werden soll. Umschließen Sie den Volumennamen in eckige Klammern ([]). Wenn der Volume-Name Sonderzeichen oder Ziffern hat, müssen Sie den Volume-Namen in doppelte Anführungszeichen („“) in eckigen Klammern setzen. |

| Parameter | Beschreibung |
|------------------|--|
| primaries | <p>Die Namen mehrerer primärer Volumes, für die der Betrieb unterbrochen werden soll. Alle Volumes haben die gleichen Eigenschaften. Geben Sie die Namen der Volumes mithilfe folgender Regeln ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie alle Namen in eckige Klammern ([]). • Trennen Sie jede der Namen mit einem Leerzeichen. <p>Wenn die Volume-Namen Sonderzeichen oder Ziffern enthalten, geben Sie die Namen unter Verwendung folgender Regeln ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie alle Namen in eckige Klammern ([]). • Schließen Sie jeden dieser Namen in doppelte Anführungszeichen (" "). • Trennen Sie jede der Namen mit einem Leerzeichen. |
| writeConsistency | <p>Dieser Parameter definiert, ob sich die in diesem Befehl angegebenen Volumes in einer Write-Konsistenzgruppe befinden oder separat sind. Legen Sie für die Volumes in derselben Schreibarchgruppe den Parameter auf fest <code>TRUE</code>. Legen Sie für die separaten Volumes diesen Parameter auf fest <code>FALSE</code>.</p> |

Hinweise

Wenn Sie die einstellen `writeConsistency` Parameter an `TRUE`, Die Volumes müssen sich in einer Write-Consistency Group (oder Gruppen) befinden. Dieser Befehl unterbricht alle Write-Consistency Groups, die die Volumes enthalten. Wenn sich beispielsweise die Volumes A, B und C in einer Write-Konsistenzgruppe befinden und Remote-Gegenstücke A', B' und C' besitzen, dann der Befehl:

```
suspend syncMirror volume ["A"] writeConsistency=TRUE
```

SUSPENDIERT A-A', B-B' UND C-C'. Wenn Sie eine Write-Konsistenzgruppe 1={A, B, C} und Write-Konsistenzgruppe 2={D, E, F} haben, dann geben Sie den Befehl:

```
suspend syncMirror volumes ["A" "D"] writeConsistency=TRUE
```

Unterbricht beide Write-Consistency Groups.

Minimale Firmware-Stufe

6.10

Copyright-Informationen

Copyright © 2024 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.